

---

# Gemeindeamt Blons

---

6723 Blons 9

## Niederschrift

über die 33. Sitzung der Gemeindevertretung Blons, am Dienstag, den 16. Dezember 2014 im Gemeindeamt der Gemeinde Blons

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Anwesend: Bgm. Stefan Bachmann, Vzbgm. Erich Kaufmann, Carina Türtscher, Gebhard Erhart, Konrad Stark, Mario Domig, Ignaz Erhart, Cornelia Studer, Herbert Schneider

Entschuldigt: Nikolaus Bertel

Zuhörer: Othmar Bickel, Maria Ganahl und Kuno Türtscher

Die Sitzung wurde gemäß § 46 GG öffentlich abgehalten.

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf vom Anwesen Burtscher Eugen in Garsella
4. Beratung und Beschlussfassung über den dem Gemeindevorstand zur Kenntnis gebrachten Haushaltsvoranschlag 2015 und Beschäftigungsrahmenplan
5. Festsetzung der Finanzkraft 2015
6. Beratung und Beschlussfassung über das Grundsatzpapier Gemeindekooperation Großes Walsertal
7. Ansuchen um Förderungen
8. Berichte
9. Allfälliges

#### **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Stefan Bachmann eröffnet die 33. Gemeindevertretungssitzung um 20.00 Uhr und stellt aufgrund der anwesenden Gemeindevertreterinnen und -vertretern die Beschlussfähigkeit fest. Die Zustellung der Einladung ist zeitgerecht ergangen.

#### **2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Ignaz Erhart wünscht, dass auf unter TOP 6 auf der Seite 4 das Wort „Befangenheit“ durch das Wort „Betriebsblindheit“ ersetzt werden sollte. Die Änderung wird vorgenommen, im Übrigen wird über Antrag des Bürgermeisters die Niederschrift über die 32. Gemeindevertretungssitzung einstimmig genehmigt.

### **3. Beratung und Beschlussfassung über den Ankauf vom Anwesen Burtscher Eugen in Garsella**

Die Gemeindevertretung hat in ihrer 30. Sitzung am 16. September 2014 die Ansicht geäußert, dass die Gemeinde Blons den Erwerb des Anwesens des verstorbenen Eugen Burtscher vorantreiben sollte.

Bgm. Stefan Bachmann und Vbgm. Erich Kaufmann haben mit der Erbgemeinschaft die entsprechenden Verhandlungen geführt; für die Erbgemeinschaft kam nur eine Veräußerung des gesamten Anwesens in Frage.

Basis für die Verhandlungen über den Kaufpreis war das von DI Thurnher erstellte Gutachten. Das Gutachten sieht für das gesamte Anwesen einen Sachwert von rund 300.000 Euro vor. Bei der Ermittlung des Verkehrswertes hat der Sachverständige vom Sachwert einen Abschlag von 10% für die Lage der Liegenschaften in der Gefahrenzone in Abzug gebracht. Aufgrund der speziellen Nutzung und der Lage der Liegenschaften hat der Sachverständige die Verwertung als eingeschränkt eingestuft und daher für eine Veräußerung im Ganzen eine Marktanpassung von 20% vorgenommen. Bei einer Teilung der Liegenschaften könnten nach Einschätzung des Sachverständigen höhere Erträge erzielt werden. Unter Berücksichtigung der erwähnten Abschläge von insgesamt 30% hat der Gutachter somit einen Verkehrswert von 210.000 Euro ermittelt. Festzuhalten ist, dass im Gutachten ein Grundstück nicht enthalten war; unter Berücksichtigung dieses Grundstückes ergeben sich ein bereinigter Sachwert von 310.000 Euro und ein bereinigter Verkehrswert von rund 220.000 Euro

Das Angebot der Erbgemeinschaft ging vom Sachwert aus, seitens der Gemeinde wurde als Ausgangsbasis für die Kaufpreisverhandlungen auf den Verkehrswert abgestellt. Letztlich konnte ein Kaufpreis von 285.000 Euro ausverhandelt werden. Um die Verhandlungen zu einem schnellst möglichen Abschluss zu bringen, haben der Bgm und der Vbgm am 6. Dezember 2014 einen Kaufvertrag zum Erwerb der Liegenschaften in EZ 100 und EZ 183, beide GB 90001 Blons, zu einem Kaufpreis in Höhe von 285.000 Euro unterfertigt. Dieser Kaufvertrag wurde freilich unter der Bedingung abgeschlossen, dass die Gemeindevertretung den Kaufvertrag genehmigt.

Bgm. Stefan Bachmann erläuterte die wesentlichsten Positionen des Gutachtens. Aus Sicht des Bürgermeisters und Vizebürgermeisters ist dieser Grunderwerb als Investition in die Zukunft zu sehen; auch aufgrund der zentralen Lage im Tal könnten die Kaufliegenschaften für talweite Projekte bedeutsam sein; im Übrigen liegt ca. die Hälfte des bestehenden Sportplatzes und das Sportheim auf den Kaufliegenschaften. Auch der Gemeindevorstand, der über die laufenden Verhandlungen informiert war, befürwortet den Grunderwerb.

Die Gemeindevertretung begrüßt den vorgeschlagenen Grunderwerb und genehmigt einstimmig den vorgelegten Kaufvertrag vom 6. Dezember 2014 zum Erwerb der Liegenschaften in EZ 100 und EZ 183, beide GB 90001 Blons, zum Kaufpreis in Höhe von 285.000 Euro.

#### **4. Beratung und Beschlussfassung über den dem Gemeindevorstand zur Kenntnis gebrachten Haushaltsvoranschlag 2015 und Beschäftigungsrahmenplan**

Der Vorsitzende stellt fest, dass entsprechend der Bestimmung des § 73 Abs. 4 Gemeindegesetz, jedem Gemeindevertreter und -vertreterin mit der Tagesordnung eine Ausfertigung des Entwurfes über den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2015 samt der Stellungnahme des Gemeindevorstandes rechtzeitig zugestellt wurde. Der Gemeindevorstand hat den Haushaltsvoranschlag in der Sitzung vom 9. Dezember 2015 behandelt und genehmigt.

<b>Gebahrung</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Erfolgsgebahrung	1.137.500,00	1.064.600,00
Vermögensgebahrung	1.849.200,00	2.002.800,00
Gebahrungsabgang	80.700,00	
Vortrag Gebahrungsabgang	0,00	0,00
<b>Haushaltsgebahrung</b>	<b>3.067.400,00</b>	<b>3.067.400,00</b>

Der vorgelegte Voranschlag 2015 wird im Detail erörtert. Er sieht einen Gebahrungsabgang von 80.700 Euro vor. Nach eingehender Diskussion werden der vorgelegte Voranschlag sowie der Beschäftigungsrahmenplan einstimmig genehmigt.

#### **5. Festsetzung der Finanzkraft 2015**

Die Finanzkraft der Gemeinde Blons für 2015 wird mit 324.400 Euro festgelegt.

#### **6. Beratung und Beschlussfassung über das Grundsatzpapier Gemeindekooperation Großes Walsertal**

Dieses Grundsatzpapier wurde bereits in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung diskutiert. Das vorgelegte Grundsatzpapier wird einstimmig genehmigt.

#### **7. Ansuchen um Förderungen**

Über die vom Bürgermeister vorgelegten Förderungsansuchen fasst die Gemeindevertretung einstimmig folgende Beschlüsse:

- der Kirchenchor, der Chor Sonnasita und das Frauenchörle erhalten jeweils je Mitglied 20 Euro; der Kirchenchor und der Chor Sonnasita zusätzlich jeweils noch 100 Euro für den Chorleiteraufwand
- Jugendförderung: Tennisclub, Jugendfeuerwehr und Sportverein jeweils 350 Euro

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, 5.350 Euro (das sind 10% der Gesamtkosten) der Kosten für die Kirchenrenovierung zu übernehmen.

#### **8. Berichte**

Berichte des Bürgermeisters:

- Gottlieb Kaufmann beabsichtigt, den ehemaligen GH Adler vorübergehend für die Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung zu stellen.
- Für die Suche eines neuen Pächters für den GH Falva wurde ein Betriebsberater (Mag. Concin) beauftragt.

#### **9. Allfälliges**

Konrad Stark informiert sich über den Stand der gemeindeweiten Wasserversorgung. Der Bgm. teilt mit, dass derzeit die Sanierung des Hochbehälters Kirchdorf im Gange ist.

Bgm. Stefan Bachmann dankt den Mitgliedern der Gemeindevertretung für die konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Vbgm. Erich Kaufmann würdigt die engagierte und erfolgreiche Arbeit des Bürgermeisters und bedankt sich dafür im Namen der Gemeindevertretung bei Bgm. Stefan Bachmann.

Ende: 21.50 Uhr

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

Stefan Bachmann

Erich Kaufmann